



PLANZEICHEN ENTSPRECHEND DEM PLANZEICHENERLASS
VOM 13. APRIL 1966 / V / 2073 / 50

WS	Kleinstsiedlungsgebiet	PA	Parkanlage
WR	Reines Wohngebiet	SP	Sportplatz
WA	Allgemeines Wohngebiet	SI	Spielplatz
GEWISSE BAUFÄCHEN		FR	Friedhof
MD	Dorfgebiet	GR	Grünfl. als Bestandteil v. Verk. Anl. i. S. v. § 12 (2) 3 BauVO
MI	Mischgebiet	AF	Aufschüttungsflächen
MK	Kerngebiet	LD	Landwirtschaft
ANDERE BAUFÄCHEN		FR	Forstwirtschaft
GE	Gewerbegebiet	Ga	Garagen
GI	Industriegebiet	GGa	Gemeinschafts-Gar.
Sonderbauflächen		GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh.
SW	Siedlungsgebiet	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
SO	Sondergebiet	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
IV	Zahl d. Vollgesch. (Höhenbegrenzung)	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
V	Zahl d. Vollgesch. (Zeilengänge)	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0,4	Grundflächenzahl	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0,8	Geschossflächenzahl	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0,4	Baumseanzahl	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0	Offene Bauweise	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0	nur Einzel- u. Doppelhäuser zulässig	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0	nur Hausgruppen zulässig	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0	geschlossene Bauweise	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0	Besondere (Abwechslungs-) Bauweise	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0	offen, jedoch Bauhöhe bis 10m	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0	Baulinie max. 100 m zul.	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0	Baugrenze	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0	Bebauungslinie	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0	Schule	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0	Kirche	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0	Kinderkrippe	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0	Gehweg	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0	Fahrbahn	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0	Öffentliche Parkfläche	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0	Straßenbegrenzungslinie	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0	Zufahrtsverbot	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)
0	Uniformstation	GR	Grünflächen (v. d. Geb. freizuh. max. 0,00m hoch)

Verfahrensvermerke:
Als Entwurf gem. § 2 Abs. 6 BuBauG ausgelegt vom 9. Aug. 1971 bis 9. Sept. 1971
Als Satzung gem. § 10 BuBauG. vom Gemeinderat beschlossen am 31. Mai 1972
Genehmigt gem. § 11 BuBauG. vom ...
mit Erlaß vom ... Nr. ...
Öffentlich ausgelegt gem. § 12 BuBauG. ab ...
Genehmigung und Auslegung bekanntgemacht am ...
In Kraft getreten am ...

LANDKREIS : Ulm
GEMEINDE : Wangen jetzt Illerrieden
GEBIET : Markung Wangen, Flurst. Nr. 259 - 261

TEXTTEIL

PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN
(§ 9 Abs. 1 BBauG und BauNVO)

1.00 Bauliche Nutzung	1.02 Maß der baulichen Nutzung (§§ 16-21 BauNVO)			
1.01 Art der baulichen Nutzung (§§ 1 - 15 BauNVO)	Z	GRZ	GFZ	BMZ
Baugebiet				
WA Allgem. Wohngebiet § 4 BauNVO	I	0,4	0,5	
	II	0,4	0,8	
Anmerkung: Bei Z sind die Zahlen der echten Vollgeschosse die anrechenbaren Unter- bzw. Dachgeschosse mit +U bzw. +D angefügt.				
1.03 Ausnahmen	i. S. v. (3) des § 4 BauNVO sind gem. § 1 Abs. 4 BauNVO nicht Bestandteil des Bebauungsplans			
1.04				
1.05 Garagen	(§ 12 BauNVO) sind nur innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen und in den dafür festgesetzten Flächen zulässig (§ 9 (1) 1 e BBauG)			
1.06 Nebenanlagen	i. S. v. § 14 BauNVO, soweit Gebäude, sind außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche nicht zulässig.			
1.20 Bauweise	offen, (entsprechend den Einschriften im Plan)			
1.30 Stellung	der baulichen Anlagen (§ 9 (1) 1 b BBauG) : Das im Plan dargestellte Gebäudeschema (First parallel zur Längsseite) gilt als verbindliche Richtlinie. Pfeil-Eintragungen geben die Richtung der Hauptgebäude an.			
1.40 Höhenlage	der baulichen Anlage (§ 9 (1) 1 d BBauG) : Die EG.-Fußbodenhöhe wird entsprechend den Kanal- bzw. Straßenplänen vom Kreisbaumeister festgesetzt.			
1.50				

BAUORDNUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN
(§ 9 (3) BBauG und § 111 LBO)

2.00 Gebäudehöhe	(Höchstmaß zwischen festgelegter Geländeoberkante und dem Schnittpunkt von Außenwand und Dachhaut). für 1-geschoßige Bebauung max. ... 3,50... m für 2-geschoßige Bebauung max. ... 4,00... m für 3-geschoßige Bebauung max. m
2.10 Aufschüttungen und Abgrabungen	sind bis zu einer Höhe von max. 1,00 m zulässig.
2.20 Dachform	entsprechend den Einschriften im Plan für 1-geschoßige Bebauung ca. 30° für 2-geschoßige Bebauung ca. 30° für 3-geschoßige Bebauung ca. ...
2.30 Garagen	C (§ 69 LBO und GaVO) : Die Garagen sind wenn möglich an das Hauptgebäude anzubauen bzw. mit diesem zu verbinden. Zwischen Garagenausfahrt und öffentlicher Verkehrsfläche ist ein Mindestabstand von 5,00 m einzuhalten. Bei Verwendung von Wellblechplatten für die Dachdeckung müssen diese braun eingefärbt sein.
2.40 Äußere Gestaltung:	Auffallende Farben sind zu vermeiden. Deckung der Satteldächer mit Ziegel
2.50 Einfriedigung der Grundstücke:	An öffentlichen Verkehrsflächen möglichst Hecken bis zu einer Höhe von max. 1,00 m
2.60	

NACHRICHTLICH ÜBERNOMMENE FESTSETZUNGEN
(§ 9 Abs. 4 BBauG)

3.00	
------	--